

Martène.	B.
SS. XXIII,	
452, 9 ad curiam Roma- nam	ad curiam
14 quod habuit	que habuit
16 Bertholdus episcopus tunc memoriam sui nominis per- hennavit.	Bertholdus episcopus memo- riam sui nominis perhen- navit
33 ministris	minister iste
41 et fratres	et ut fratres
46 sed multum recla- maretur	si multum reclamaretur
453, 4 N. a sudabant	sudabat
24 pater huius	pater suus
25 in eius correctionem dederit	in eius correctionem coderit
31 fore sibi annexas	fore sibi fiducialius an- nexas
33 N. b queruntur unus	querunt 'unus' lege 'intus'; quamvis vera lectio sit 'unus'.

Beilage I.

Zu der Abtsreihe von Ebersheimmünster.

Für die quellenkritischen mit dem Chronicon Ebersheimense zusammenhängenden Fragen ist es erwünscht, die chronologische Feststellung der Abtsreihe möglichst zu sichern, für welche die Chronik selbst die wichtigste Auskunft gewährt.

Ihr erster Teil gestattet uns allerdings erst von Baudezins an, seit dem Ende des 10. Jh., eine zusammenhängende Folge zu gewinnen, und, mit der einzigen Ausnahme der für Rupert (1001—1039) gebotenen Daten (c. 24), sind wir erst seit der Vertreibung Adelgauds, die für den Sommer 1077 festzulegen ist¹, im Stande, die Amtsjahre der Aebte zu bestimmen. Denn seitdem wird (in beiden Teilen der Chronik) genau angegeben, in welchem Jahr ihrer Waltung sie verstorben sind. Aber um die Angaben

1) Als Heinrich IV. am Oberrhein weilte; vgl. Meyer v. Knonau, Jahrbücher Heinrichs IV. III, 44. 60.